

Lange Version:

GartenLeben im Niederrheinischen Freilichtmuseum Grefrath: Grüner wird's nicht!

Sonnenstrahlen, laues Lüftchen, Vogelgezwitscher: Da ist man doch gerne ein „Outsider“! Damit man die Draußen-Saison richtig genießen kann, treffen sich an diesem Frühlingswochenende inmitten des wunderschönen Freilichtmuseums am Wasserschloss Dorenburg Grüne Daumen, Hängematten-Helden und Buddelbegeisterte zum geselligen grünen Get-Together.

Wie züchte ich die schönsten Rosen der ganzen Siedlung? Welche stylischen Terrassensitzmöbel peppen meinen Hinterhofschungel auf, welcher Grill ist für die nächste Gartenparty der absolute Burner? Bei GartenLeben bleiben keine Fragen offen: ca. 100 Aussteller zeigen nicht nur ihre praktischen und originellen Produkte, sondern stehen auch dem Frischluft-Fan mit Rat und Tat zur Seite. Blumiges und Buschiges in Hülle und Fülle, dazu Gartenkeramik, Kunst- und Antiquitäten sowie alle Accessoires, die man für blühende Landschaften direkt hinterm Haus braucht.

Wer nicht nur auf Rosen, Tulpen und Nelken setzt, sondern auch mal mit originellem Gewächs auffallen will, der findet im Bereich der Pflanzen besondere Raritäten und sicher das ein oder andere illustre Gewächs. Damit man das Geschehen nicht permanent „durch die Blume“, nämlich die gekaufte, sehen muss, gibt's einen kostenlosen Transport-Service zum Depot-Zelt am Ausgang.

Geschichte und Geschichten

Die Location für die GartenLeben, die hier schon zum 19. Mal aufblüht, ist schon an sich ein idyllisches Fleckchen: Inmitten vieler Fachwerkhäuser und einer zum „Pannekookenuus“ umfunktionierten Poststelle gibt das Freilichtmuseum Grefrath einen lebhaften Eindruck vom Leben und Arbeiten am Niederrhein, als Melkmaschinen und Rübenreinigungslader noch Fremdwörter waren. Das Herzstück der Anlage ist die Dorenburg, eine Wasserburg aus dem frühen 17. Jahrhundert, die Besucher mit wechselnden Ausstellungen in eine spannende Zeitreise versetzt. Auch das Spielzeugmuseum mit seinen Eisenbahnvorführungen, die historische Schmiede und nicht zuletzt der urige Tante-Emma-Laden machen das Areal zu einem familienfreundlichen Ausflugsziel. Aber auch zeitgemäßes Entertainment wie ein sprechender Elefant sorgen für offene Ohren und weit geöffnete Münder.

Wem schließlich nach so vielen Eindrücken die Aufforderung „Pflanz' dich!“ gerade recht kommt, der kann genau dies auch hier vortrefflich tun. Im Schatten der großen Trauerweiden an der Dorenburg kann man sich in blumiger Kulisse allerlei Köstliches und Kreatives einverleiben, von frisch auf historische Art gebackenem Brot und Kuchen über französische Crêpes bis zu duftenden Kaffeespezialitäten und erfrischenden Sommerweinen.

Und wenn der Gartengenuss zu Ende geht, kann man es sicher nicht erwarten, mit den neu erstandenen Geräten oder den aufgefangenen Inspirationen daheim wieder das „Bin im Garten“-Schild aufzustellen und mit beiden Händen tief in der Erde seinem Projekt „Traumgarten“ ein wenig näher zu kommen.

Mehr Infos unter: www.GartenLeben.net

22. – 25. Mai 2026

Öffnungszeiten: Freitag 12-18 Uhr, Samstag bis Montag 10-18 Uhr (über Pfingsten)

Niederrheinisches Freilichtmuseum, Am Freilichtmuseum 1 (Navi: Stadionstr. 145), 47929 Grefrath

Kostenlose Parkplätze am Eislaufstadion/Schwimmbad

ÖPNV: „Eissportzentrum“, Busse 019, 062

Eintritt: 12,50 Euro (an 4 Tagen gültig mit Wiedereinlassbändchen), Kinder bis einschließlich 16 Jahre frei. Die Karten im Vorverkauf sind erhältlich unter www.GartenLeben.net

Veranstalter:

OPENMIND



ManagementService

Anke Peters

Unterkohlfurth 45

42349 Wuppertal

Fon 0202 283 220 0

Fax 0202 283 220 19

mail@omms.net

Kurze Version:

GartenLeben im Niederrheinischen Freilichtmuseum Dornburg in Greven

Grüner wird's nicht!

Von Samstag bis Montag blühen im Wasserschloss Dornburg nicht nur die Rosen: Zum 19. Mal setzt die Blumen- und Pflanzenschau **GartenLeben** ein echtes Highlight in der Region. Inmitten der imposanten Kulisse des Freilichtmuseums blühen bunte Blumen, duften frische Kräuter und gesellen sich grüne Daumen umeinander: ca. 110 Aussteller zeigen ausgefallene Gartenaccessoires und -möbel, kuriose Kunstwerke, allerlei Antiquiertes oder auch den modernen Kunst-Kick für draußen. Und auf dem Pflanzenraritätenmarkt gibt es allerlei seltene alte Kräutersorten, Kakteen und Stauden aus aller Welt zu bestaunen.

Das Rahmenprogramm reicht von sprechenden Elefanten, einem nostalgischen Tante-Emma-Laden bis zu Spielzeugen aus der Kindheit eines jeden Alters und macht den Garten-Erlebnis-Tag zu einem abwechslungsreichen Pfingstausflug für große und kleine Beetflüchter.

Egal ob daheim eher Öko-Wildwuchs-Idylle oder akkurat auf Kante geschnittener englischer Rasen herrscht, hier wird jeder Grün-Fan ordentlich geerdet - und kann beim Duft von Kaffee und frisch gebackenem Kuchen ein Stückchen Entschleunigung genießen. Schöner ist es nur ... im eigenen Garten! Auf Wunsch werden Ihre Einkäufe kostenlos zum Depot-Zelt gebracht.

Mehr Infos unter: www.GartenLeben.net

22. – 25. Mai 2026

Öffnungszeiten: Freitag 12-18 Uhr, Samstag bis Montag 10-18 Uhr (über Pfingsten)

Niederrheinisches Freilichtmuseum, Am Freilichtmuseum 1 (Navi: Stadionstr. 145), 47929 Greven

Parkplätze am Eislaufstadion/Schwimmbad (Stadionstraße 145)

ÖPNV: „Eissportzentrum“, Busse 019, 062

Eintritt: 12,50 Euro (an 4 Tagen gültig mit Wiedereinlassbändchen), Kinder bis einschließlich 16 Jahre frei. Die Karten im Vorverkauf sind erhältlich unter www.omms.net

Veranstalter:

OPENMIND



ManagementService

Anke Peters
Unterkohlfurth 45
42349 Wuppertal
Fon 0202 283 220 0
mail@omms.net